

iFD Lagerverwaltung sichert weltweite Bierproduktion

Die 1968 gegründete Hopfenveredlung St. Johann GmbH & Co. KG zählt, dank dem Einsatz fortschrittlichster Technik, heute zum weltweit modernsten und größten Verarbeitungswerk für Hopfenpellets. Hier wird Hopfen, aus den weltweit wichtigsten Anbaugebieten verarbeitet und zur Bierherstellung in ca. 120 Länder exportiert.

Die positive Entwicklung des Unternehmens, verbunden mit dem permanenten Streben nach Innovation und Kundenzufriedenheit, führten 2008 zur Suche nach einem neuen Lagerverwaltungssystem.

Im Herbst 2008 fiel dann die Entscheidung zur Einführung des Lagerverwaltungssystems (iFD-LVSS), mit integrierter Staplersteuerung (iFD-SLS) durch die iFD AG.

Die perfekte Zusammenarbeit der neuen Lagerverwaltung, mit dem bestehenden kundenspezifischen Host-System, erfolgt durch die Verknüpfung über eine speziell dafür angepasste Schnittstelle. Die Software wurde mittels virtueller Maschine auf einem, von der Hopfenveredlung St. Johann selbst eingerichteten Blade-Center installiert, d.h. zusätzliche Serverhardware konnte eingespart werden. Aktuelle Technologien wie Touchscreen, WLAN und mobile Windows Clients erleichtern die Arbeit und sichern den effizienten Betrieb für die Zukunft.



Das System beinhaltet, neben Standardfunktionen wie Chargenverwaltung, permanente Inventur und Mindesthaltbarkeitsdatum, weitere kundenindividuelle Funktionalitäten. Dazu zählt die Ermittlung der Lagerdauer zur Weiterberechnung von Lagerkosten an den jeweiligen Auftraggeber und umfassende Statistik zur Information der Management-Ebene. Hauptaugenmerk lag zudem auf der Rückverfolgbarkeit aller Vorgänge, ab Einlagerung der Ware in das LVS. Diese Datensätze werden archiviert und können im Fall einer Retour reaktiviert werden. Die vorhandene Identifizierung der Ware mittels Barcode, konnte in das neue System übernommen werden und erspart somit das Anbringen neuer Etiketten.

Die Bestandsführung von über 11.000 Palettenplätzen erfolgt auf Basis der kleinsten vorhandenen Verpackungseinheit dem Beutel. Dies ermöglicht eine detaillierte Bestandsauskunft bis auf Anzahl der Beutel pro Palette aus der Lagerverwaltungssoftware.

Das integrierte Staplerleitsystem erreicht durch die nun systemgesteuerte Einplanung der Transporte, eine hohe Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Stapler und eine erhebliche Reduzierung der Leerfahrten. Die Stapler sind mit einem modernen Staplerterminal und einem Barcodescanner ausgestattet, dies ermöglicht die direkte Online-Übertragung der Transportaufträge an den Stapler und deren Rückbestätigung durch den Fahrer. Damit erreicht das Unternehmen eine hohe Transparenz bei der innerbetrieblichen Transportabwicklung und die Reduzierung von Fehlkommissionierung.

Kurzum, ein professionelles Lagerverwaltungssystem/Softwarepaket zu einem ausgezeichnetem Preis-/Leistungsverhältnis.